

777 Silvaner – Die Rebsorte mit fränkischer Seele

Franken - die Heimat des Silvaners seit 1659

Silvaner und Franken – das gehört einfach zusammen. Kein renommiertes Weingut in Franken, das ohne diese Rebsorte auskommt. Seit dem 10. April 1659 ist der Silvaner nachweislich hier beheimatet. Ursprünglich stammt er aus Österreich, doch seine neue Heimat fand er zuerst im Schlossgarten von Castell, nahe dem Steigerwald.

Warum gerade Franken?

Die Rebsorte liebt kalkhaltige Böden und ein gemäßigtes Klima – genau das bietet Franken. Kein Wunder, dass der Silvaner sich hier besonders wohlfühlt und seinen unverwechselbaren Charakter entwickelt.

Zahlen & Fakten

- Weltweit gibt es rund 8.000 ha Silvaner, davon:
- 5.000 ha in Deutschland
- 2.300 ha in Rheinhessen (8,6 % der Rebfläche)
- 1.435 ha in Franken – das sind ca. 25 % der gesamten fränkischen Rebfläche

Franken hat nicht die meisten Silvaner-Reben, aber die besten!

Was macht den Silvaner so besonders?

Silvaner ist wie wir Franken – trocken, ehrlich und geradlinig.

Er bringt den Boden ins Glas, spiegelt das Terroir wie kaum eine andere Rebsorte wider und begeistert mit seiner Vielseitigkeit.

Ein Stück Identität

Franken ist Silvaner – Silvaner ist Franken.

Und darauf sind wir stolz!